21.01.2015

Josef Plank ist neuer Präsident des Österreichischen Biomasse-Verbandes

Energiewende mit moderner heimischer Biomasse-Technologie meistern

Anlässlich der gestrigen Vollversammlung des Österreichischen Biomasse-Verbandes (ÖBMV) wurde Josef Plank, Geschäftsführer der ContourGlobal erneuerbare Energie Europa GmbH (vormals Renergie), zum neuen Präsidenten gewählt. Er übernimmt die Funktion von Horst Jauschnegg, der sich mit der Leitung der Tierzuchtabteilung der Landwirtschaftskammer Steiermark neuen Herausforderungen stellt. Ferner wurde Christian Metschina, Referatsleiter Energie und Biomasse der LK Steiermark, ins Präsidium des Verbandes berufen.

"Bioenergie ist nicht zuletzt durch den nationalen und internationalen Einsatz des ÖBMV und seiner Mitglieder zu einer weltweiten Erfolgsgeschichte geworden. Heimische Biomasse-Technologie ist weltweit ein zentraler Teil der Energiewende, Bioenergie ein wichtiges Standbein für die heimische Land-, Forst- und Holzwirtschaft, Gewerbe wie auch Industrie und sichert langfristig leistbare Energie für die Bevölkerung. Diesen Weg wollen wir konsequent weitergehen", erklärte Plank.

Bessere Rahmenbedingungen zur Ausnutzung der nationalen Bioenergie-Potenziale in den Bereichen Wärme, Strom und Mobilität, zur Steigerung der heimischen Wertschöpfung und Versorgungssicherheit mit Energie sowie die nationale wie auch internationale Vernetzung mit Forschung, Entwicklung und Wirtschaft werden die Schwerpunkte des kommenden Arbeitsjahres des Verbandes bilden. Als Herausforderung für die Branche sieht Plank die fallenden Energiepreise: "Durch den Preisverfall werden Investitionen in erneuerbare Energien nach hinten verschoben und der dringend notwendige Umbau unseres Energiesystems verlangsamt.
Die fallenden Energiepreise bieten aber auch die einmalige Chance, endlich eine Steuer auf CO2-Emissionen aus der Verbrennung von Kohle, Öl und Gas einzuführen, mit dieser der Umbau des Energiesystems finanziert werden könnte."